

Protokoll
Der Sitzung des Kinder- und Jugendbeirates
der Stadt Neumünster

Montag, 25. März 2019
Boostedter Straße 3
Beginn: 17:30 Uhr, Ende: 19:20 Uhr

Teilnehmende:

Malte Sw., Chris, Marten (bis 17:50 Uhr), Max, Hannah, Malte, Greta, Sophie, Jonas, Alice (ab 18:45 Uhr)

Entschuldigt:

Anton, Erol, Lina, Celine

Gäste:

Herr Hammerich (Seniorenbeirat), Frau Jahner (Seniorenbeirat), Herr Klimm (SPD)

Themen	Aufgaben Wer/Termin
TOP 1 Begrüßung Malte St. begrüßt Teilnehmer und insbesondere die Vertretung des Seniorenbeirats.	
TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.	
TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 6. März 2019 Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.	
TOP 4 Verpflichtung von Malte Speers - Christina berichtet von dem Rücktritt Veronikas. - Malte Stötera verpflichtet Malte Sweers als neues Mitglied per Handschlag.	
TOP 5 Austausch mit dem Seniorenbeirat - Herr Hammerich berichtet von der Zusammensetzung und der Arbeit des Seniorenbeirats anhand von Beispielen, wie Befragungen von Senioren zum Thema Barrierearmut. - Es gibt eine Idee des Seniorenbeirats „Jung hilf Alt“, inhaltlich eine Smartphone-Nachhilfe bzw. Smartphone-Sprechstunde in Schulen. Christina spricht an, dass das ein gutes Projekt für das Jugendforum sein könnte. - Frau Jahner hat ein besonderes Anliegen bezüglich Inklusionsklassen und damit verbundener Überforderung. Sie bittet die KJB-Mitglieder um Unterstützung der benachteiligten Schüler*innen. - Tipp von Frau Jahner: Visitenkarten und Namensschilder, um Bekanntheit und Ansehen zu steigern. - Malte St. bringt die Idee ein, gemeinsam Anträge zu stellen oder bei ähnlichen Interessen Anträge „namentlich“ zu unterstützen. - Öffentlicher Personennahverkehr: Chris fällt auf, dass jüngere Menschen nicht so oft Platz machen für ältere Menschen bzw. Menschen mit Beeinträchtigungen. Herr Hammerich weist darauf hin, dass man sich direkt mit dem SWN in Verbindung setzen könnte, um konkrete Fragen zu klären. - Frau Jahner informiert, dass ihr Mann Arno Jahner neuer Beauftragter für Menschen mit Behinderung ist und sich gern mit dem KJB austauschen würde.	

TOP 6 Landesweite Wahlen 2019 • Chris berichtet von dem Treffen in Kiel. • Als Werbeartikel werden Preis-wegen hauptsächlich Traubenzucker und Flyer verwendet. • Die Auftaktveranstaltung findet am 20.09. statt. Der KJB darf dazu 20 Menschen eigenständig einladen. • Die Wahlwoche ist vom 18.-22. November 2019. • Christina berichtet über Vernetzung der „Hauptamtlichen“. • Das nächste LaWa-Treffen wird in Neumünster stattfinden, der Termin dazu steht noch nicht. • Christina bittet um eine kleine Wahl-AG, um Kandidatenbögen vorzubereiten und weitere Fragen rund um die Wahl zu klären. Es melden sich dazu Sofie, Max und Hannah. Christina mailt einen Termin.	Sofie, Max, Hannah, Chris, Christina
TOP 7 Berichte • Hannah berichtet vom Jugendhilfeausschuss. Es ging u.a. um die Aufbesserung des Vicelin-Viertels. Zu der nächsten Sitzung wurde der KJB angefragt, einen kleinen Sachstand über ihre Arbeit zu geben. Neben Hannah und Christina werden weitere KJB-Mitglieder gebeten, dazu beim JHA zu erscheinen. • Sophie war beim Pfd-Begleitausschuss. Das AJZ hat Gelder für ein Konzert-Projekt beantragt, was auch genehmigt wurde. • Greta berichtet von dem Treffen mit Frau Kastrup vom ASD. Ihr Hauptpunkt ist, dass in den Drucksachen die Meinung des KJBs eingearbeitet werden könnte. • Chris war im Planung- und Umwelt-Ausschuss. Für den zukünftigen Spielplatz vor der Klosterinsel soll es eine Kinder- und Jugendbeteiligung geben. Es kommt das Thema Beteiligung der Kinder- und Jugendlichen zum Thema der Großflecken-Erneuerung auf. Eine Delegation aus Hannah, Max, Malte St. Und ggf. Greta geht am 2.4. in die Ratsversammlung und gibt ein Statement vom KJB ab, dass es diesbezüglich unbedingt eine Kinder- und Jugendbeteiligung geben muss • Chris war im SKSA, die Sporthalle der Freiherr-vom-Stein-Schule wird nun so gebaut, wie geplant. Es wurde aber ein Konzept zur Kinder- und Jugendbeteiligung bezüglich der Einrichtung der Sporthalle erstellt.	Bericht: Hannah u.a. / 4. Juni Hannah, Max, Malte St, Greta/ 2. April
TOP 8 Fortschritt in den Arbeitsgemeinschaften • Pullis: Der Bedruck konnte noch nicht stattfinden, da die Größe des Logos noch nicht klar war. Nach der Sitzung messen Greta und Christina die Größe aus. • Müll-Projekt: Beim Treffen der 9c, Erol und dem TBZ war auch Stadtrat Dörflinger vor Ort. Ein Mängelmelder ist in Arbeit und er veranlasst, dass in der nächsten oder übernächsten KJB-Sitzung die Mitglieder über den Entwicklungsstand informiert werden. Der KJB beschließt einstimmig, die Anfrage zum Thema Müll über das KiJuBÜ auszusenden. • Junge Bühne: Christina berichtet von dem Kontakt mit dem Profi-Sprayer Leroy Sass. Freitag gibt es eine Aktion mit Stencils (Schablonen), am Samstag wird vorgemaltes Motiv auf einer großen Wand gefüllt. Die Kosten sind 500 EUR inkl. Material. Alle finden dies gut.	Greta/Christina Erledigt
TOP 9 Stellungnahme Bebauungsplan „Stock-Gelände“ • Christina bittet, eine „AG-Bau“ zu bilden. Es meldet sich Alice. Die AG arbeitet eine	Alice, Christina Wer noch?

Stellungnahme zum „Stock-Gelände“ aus. Diese muss zum 18.04. bei der Bauleitplanung eingegangen sein.	
TOP 10 Informationen aus dem Kinder- und Jugendbüro • Thomas Wittje fragte an, wie der KJB zu Fridays for Future steht. • Eine Initiative von Attac, der Fairtrade-Steuerungsgruppe und dem Weltladen sammelt Unterschriften und Unterstützer zum Thema Selbstverpflichtung zur Nachhaltigkeit von Neumünster. Falls der KJB dies unterstützt, sendet Christina ihnen das Logo. Alle werden dazu noch einmal per E-Mail gefragt. • Am 23.05. ist die nächste Demokratiekonferenz. Dort gibt es einen speziellen Workshop für Jugendliche. Die Konferenz wird von Alice moderiert.	Christina/
TOP 11 Verschiedenes • Sitzungsgeld: Den Mitgliedern stehen pro Sitzung 29,70 EUR pro Sitzung zu. Christina klärt das weitere Vorgehen. • Für den Instagram-Account machen Erol, Chris und Hanna ein paar Fotos von Take V und schicken sie mit einem kurzen Text an Jonas, damit der es online stellen kann. • Es wird nach Kemal gefragt, der in diesem Jahr noch bei keiner Sitzung war. Christina wird ihn via Post wie zuvor Veronika kontaktieren. • Greta wurde von Beate Jentzen (Pfadfinder) angesprochen, dass der Spielplatz an der Anschar-Kirche erneuert wird. Es steht in der Luft, dass diverse Kletterbäume entfernt werden. Der KJB wird gebeten, frühzeitig ein Statement dazu abzugeben. Es wird als sinnvoll angesehen, diesbezüglich mit dem Jugendwerk Altholstein zu kooperieren. Christina erkundigt sich, in welcher Verantwortung der Spielplatz liegt und nimmt Kontakt mit dem Jugendwerk auf.	Christina/30.4. Erol, Chris, Hanna, Jonas Christina/ Erledigt 27.3. Christina/30.4.

Die Sitzung endet um 19:20 Uhr.

Ergänzung: Nach der Sitzung hat sich Sofie Todt bereit erklärt, den KJB dauerhaft im Sozial- und Gesundheitsausschuss zu vertreten.

Protokoll: Hanna Firrincieli